

## Protokoll von der Spartensitzung vom 25. Mai 2013

Wie sollte es anders sein, auch heuer eine sehr umfangreiche Tagesordnung mit 18 Tagesordnungspunkte.

### Zu 1) Begrüßung:

Der Spartenvorsitzende Gustl Heftberger konnte 6 LVB Zuchtwarte auf das herzlichste begrüßen. Leider ist im LVB Steiermark die Funktion des LVB Zuchtwartes nicht besetzt. LVB Tirol entschuldigt, im Wiener LVB gibt es Unstimmigkeiten bei den Funktionären, dadurch fehlt auch der LVB Zuchtwart Antal Ujj.

Einen Willkommens Gruß auch an den BSPO Stellvertreter Lutsch, der das Protokoll und die laufenden Berichte und Bilder auf die Homepage stellt.

Ein weiterer Gruß galt dem BZW Wallner und seiner Sekretärin Liesl.

Dem SV Delegierten Georg Sattlecker ein herzliches Willkommen.

Aber nicht zuletzt möchte ich den Obmann der ÖT Preisrichtervereinigung, Zfrd. Häring Karl begrüßen.

### Zu 2) Totengedenken:

Leider haben uns auch im abgelaufenen Jahr mehrere Zuchtfreunde für immer von uns verabschiedet.

Im speziellen möchte ich dazu 2 Personen nennen, die für den RÖK und der Kleintierzucht einen enormen Dienst erwiesen haben, zum einen war dies der ehemalige Bundesobmann Fritz Marhann und sein Stellvertreter Johann Ohlicher.

Ich ersuche die Teilnehmer in einer Gedenkminute inne zu halten.

Es ist unsere Pflicht, beiden ein Ehrendes Andenken zu bewahren.

### Zu 3) Bericht des 1. Vorsitzenden:

- a) **Bundesschau in Wels 12.+ 13. Jänner 2013;** bei dieser Schau konnte ein doch recht ansprechendes Meldeergebnis in der Sparte erreicht werden.

Die um diese Jahreszeit zu erwartende Tierzahl ist mit 1823 Tauben erreicht worden. Bei dieser Bundesschau wurden in der Empfangshalle beim Eingang eine vorzügliche Volieren Präsentation der Sparte Tauben und Geflügel gezeigt. Der neugestaltete Katalog in A4 Format kam bei den Ausstellern und Besucher sehr gut an.

Besonders beeindruckend war die helle, gut belüftete Ausstellungshalle mit den breiten Gängen. Auch die ruhige Atmosphäre im Mitarbeiterstab war zu spüren. Optimal die Einstreu für alle Taubenrassen.

Ein weiterer Pluspunkt in der Züchterschaft war die Trinkwasser Stabilisation bei den Tauben und Geflügel mittels Softacid

Leider kommt es immer wieder vor, dass Tauben ( 3) ohne Bezahlung die Ausstellung verlassen.

Auf Grund der Hallenfläche wäre einstöckiger Boxenaufbau möglich gewesen, aber derzeit fehlen die dafür notwendigen Unterbauten.

Zahlreiche Österreichische Aussteller haben im Ausland großartige Erfolge erzielt. Siehe RBES der Engl.Kröpfer in Barchfeld

#### **b) Bericht von der ESKT Sitzung in Bern**

Anlässlich der 27. Europaschau in Leipzig wurden von mehreren Nationen eine größere Anzahl an Tauben zur Aufnahme in die EE Rassenliste vorgestellt. Nach Begutachtung dieser sehr verschiedenen Rassen konnte die ESKT bereits 80% dieser Rassen auf die Rassenliste setzen. Die restlichen müssen nochmals zur Begutachtung vorgestellt werden.

Das Protokoll wird auf der Homepage veröffentlicht.

#### **Zu 4) Bericht des 2. Spartenvorsitzenden Lutsch**

Herr Lutsch berichtet ausführlich über die Homepage und das neue Online Anmeldesystem für die Bundesschau das auch mehr Vorteile für den Züchter hat

Die Aussteller können damit selber ihre Tiere zur Ausstellung anmelden

#### **Zu 5 ) Bericht des BZW Wallner Karl Michael**

Die Sparte Tauben betreut derzeit 25 Nationen, 22 davon waren mit 34 Teilnehmern anwesend.

Dem Verband der Österreichischen Kleintierzüchter wurde die Ausrichtung der 31. Europaschau übertragen.

Der Niederländische Kleintierzuchtverband hat sich um die Ausrichtung der 32. Europaschau beworben und die Zusage erhalten.

EE Tagung 2014 Sarajewo Bosnien-Herzegowina,

2015 Metz, Frankreich,

2016 die Verhandlungen mit Österreich laufen bereits

2017 hat sich Ungarn beworben

2018 auf Grund der EE Schau Dänemark

2019 hat Kroatien einen Antrag gestellt

Für 2012 wurde 1 Rassebezogene Europaschauen mit Genehmigung der

( EE Jubiläumsschau Engl. Kröpfer ) durchgeführt.

Für das Jahr 2013/14 wurden bei der Spartensitzung wieder 20 solche Ausstellungen genehmigt.

Für 2013 wurde diese Tagung nach Rumänien ( SIBIU ) vergeben.

Die 28. Europaschau findet vom 13.- 15. November 2015 in Metz statt.

Die Abschaffung der Leistungsbericht wird von der Sparte Tauben nicht akzeptiert und sind auch weiterhin von den LVB abzuliefern. Ohne Leistungsbericht gibt es keine Kontrolle und Erstellung einer Statistik über Ringvertrieb, Zuchttierbestand Mitgliederzahlen und Züchter.

### **Zu 6) Bericht des Preisrichter Obmanns:**

Der Verband hat 3 Sektionen, 30 aktive Richter, 3 inaktive Kollegen, 6 Ehrenmitglieder. 4 Scholare haben bei der Bundesschau die Abschlussprüfung mit Erfolg abgelegt und können jederzeit als Richter angefordert werden. Ebenso der Kollege Schöngruber, der berufsbedingt längere Zeit inaktiv war und die Wiederholungsprüfung abgelegt hat. Dies wurde bereits im ÖKZ (Freude mit der Kleintierzucht) veröffentlicht.

In der letzten Schausaison wurden bei 295 Einsätzen (278), 19336 (17834) Rassetauben bewertet, Höchstnote wurde 410 (302) vergeben. OB 358 (228), NA 33, 3-mal U.H. 52 Einsätze waren im Ausland. (42) .

Bei der EE- Schau in Leipzig waren 7 Richter im Einsatz, 2 als Obmänner tätig, die stärkste Nation aus dem Ausland. Deutsche Kollegen haben vorbildliche Arbeit gemacht, allgemein hohes Lob von kompetenter Seite.

Bei der Bundesschau wurde von den eingesetzten Richtern wie nicht anders zu erwarten zielführend bewertet, Debatten bezüglich Notenvergabe wird es vermutlich immer geben, wer von den Züchtern ist nicht überzeugt, die besten Tiere zu haben. Das Ehrenband der PV für Österr. Rassen errang Ing. Hannes Legat mir Wiener Kurze.

Bei der nächsten Bundesschau wird das Ehrenband auf Malteser vergeben, eine doch stärkere Beteiligung wird erwartet.

Für außergewöhnliche züchterische Leistung wird von der PV laut Bestimmung die große V\_Urkunde vergeben. Die Bedingungen haben erfüllt:

Johann Hombauer    Modena    und Dt. Modeneser

Richard Weiss        Strasser

Georg Stifter        King

Friedrich Mathe      Schlesische Kröpfer

Die PV gratuliert zu dieser Leistung. Die Urkunden wurden bereits übergeben.

Bedanken möchte ich mich für die gute und zielführende Zusammenarbeit mit der Spartenleitung, dem BZA, dem Dachverband der PV, und dem RÖK- Präsidium.

#### **Zu 7) Bericht des SV Delegierten Sattlecker:**

Zur Zeit gibt es in Österreich 18 gemeldete Sondervereine.

Leider fehlen von 3 SV die Berichte, es ist zwar schade, trotz mehrmaliger Erinnerung keine Reaktion, dadurch ist die Statistik nicht korrekt.

Ich wünsche mir für nächstes Jahr eine aktivere Teilnahme der SV an der SV Sitzung und der Bericht Erstattung.

Die 15 SV mit Bericht betreuen 356 Züchter, alle 15 SV hielten eine Jungtierbesprechung ab. 13 SV haben eine Sonderschau abgehalten, dabei wurden von diesen Züchtern 1769 Tauben zu den Ausstellungen gemeldet.

Besonders positiv ist zu vermerken, dass der Eingangsbereich bei der Bundesschau in Wels mit neu angekauften Volieren durch die SV gestaltet wurden, ebenso erwähnenswert ist die Dekoration in den Hallen, dies verbreitete eine angenehme Atmosphäre.

#### **Zu 8) Bericht der LVB –Zuchtwarte:**

Jeder anwesende LVB-Zuchtwart bringt einen kurzen Bericht über die Aktivitäten seines LVB der Sparte.

Bedauerlich, dass im LVB Steiermark bisher kein Zuchtwart für Tauben gefunden wurde.

#### **Zu 9) Bericht des BZA Vorsitzenden:**

Anlässlich der Bundesschau in Wels lag 1. Antrag auf Anerkennung von einer Farbenschlag Erweiterung beim Österr. Ganselkröpfer vor.

Beim Österreichischen Ganselkröpfer, der Farbenschlag blau geganselt.

#### **Zu 10) Bericht über ÖKZ neu und Jahrbuch:**

Der neue ( ÖKZ) Freude mit der Kleintierzucht kommt in der Leserschaft recht gut an, Lt. Wimmer haben bereits mehrere Hundert Abonnenten die Zeitung abonniert.

Der neu angebotene Sammelorder für unser Fachblatt zum einheften der einzelnen Exemplare kommt gut an. Das Team der neuen Zeitung arbeitet sehr gut und bringt immer wieder neue Aktionen als Werbung.

Aber auch die finanzielle Situation hat sich in einem Jahr regeneriert.

Die Spartenleitung bedankt sich beim gesamten Team und wünscht weiterhin auf gedeihliche Zusammenarbeit.

Auch das Jahrbuch in der Aufmachung und der Ausgabe im Herbst wird gut angenommen.

#### **Zu 11) Überarbeitung der Statuten und AAB**

Hier nur die Passagen die die Sparte betreffen.

Gründung von ZG nur mittels neuem Formular

Gründung von SV nur mit Sparte und SV Delegierten

Anmeldung zur Anerkennung von Rassen und Farbenschlägen

Volieren Bewertung

Die Änderungen der AAB in der Sparte Tauben wurden bis auf kleine Ergänzungen von den Delegierten der Sparte einstimmig angenommen.

Die gesamten Änderungen in der AAB, Geschäftsordnung und Stauten werden bei der GV des RÖK 2014 in der Steiermark zur Genehmigung und Abstimmung vorgelegt.

### Zu 12) 27. Europaschau 2012 in Leipzig:

Vom RÖK wurde ein Sammeltransport organisiert und auch finanziell mit 19 € pro Kollektion unterstützt, auch die LVB haben den Transport unterstützt, herzlichen Dank.

Österreich stellte in der Sparte Tauben von 83 Ausstellern aus 8 Bundesländer 765 Tauben zur Europaschau nach Leipzig. Damit war Österreich zweit stärkste Nation.

Von den 83 Ausstellern konnten 18 EM und 18 E-Ch erreicht werden, Zfrd. Passecker holte davon alleine 6 Titel. Weiters konnten noch viele Ehrenpreisen nach Österreich gebracht werden.

Insgesamt standen in Leipzig 32.500 Tauben aus 17 Nationen, 230 Preisrichter wurden verpflichtet, 15 Obmänner + 3 Grand Jury. 80% der Tauben kamen aus der BRD.

### Zu 13) Bundesschulung

Die Bundesschulung der Sparte Tauben mit Dr. Pfützner in Kirchdorf kam bei den Teilnehmern sehr gut an, Dr. Pfützner war nach dieser Schulung schon des öfteren in Österreich und hat Tauben in den verschiedenen Bundesländer untersucht.

Die war ja auch Sinn und Zweck dieser Veranstaltung.

Untersuchungen sind nicht nur für den Tierarzt (finanziell ) sondern in erster Linie für den Züchter ein Erfolg, damit seine Tauben gesund sind.

### Zu 14) Bundesschulung 2014:

Die Funktionäre werden aufgefordert, sich über die Themen und den Veranstaltungsort Gedanken zu machen. Es wäre auch Sinnvoll die Züchter dazu zu befragen, welche Themen gewünscht werden.

### Zu 15) Bundesringe 2013/14

Für das Zuchtjahr 2013 wurden 75.800 ausgeliefert. Von Seiten der LVB gibt es eigentlich keine Engpässe in einer Ringgröße. ( Keine Nachbestellung erforderlich )

Für das Zuchtjahr 2014 wurden bereits im Feber 72.000 Ringe vorbestellt, der Rest wird bei der Fa. Stengel mit 10. August erfolgen. Die Ringfarbe ist dunkelgrau mit weißer Schrift.

Daher die Bitte an die LVB Ringverteiler, die Ringe rechtzeitig zu bestellen.

Die Transportkosten vom Hersteller nach Österreich teilen sich die Sparten Tauben und Geflügel.

#### Zu 16) Behandlung eingebrachter Anträge:

Bei der SV Obmänner Tagung wurde ein Antrag verfasst und an die Sparte Tauben gestellt.

Österreichische Aussteller können bei Bundesschauen 1 Kollektion mit 50% ausländischen Kennzeichen ( EE ) ausstellen.

Bedingung: Der Aussteller muß ohne Aufforderung einen Ringnachweis des ausländischen Verein von dem er die Kennzeichen bezogen hat mit Stempel und Unterschrift, bei der Einlieferung an den EDV oder Spartenleiter abgeben.

Dieser Antrag wurde bei der Spartensitzung mit einer Stimmenthaltung angenommen und bereits bei der Bundesjungtierschau in Ried umgesetzt.

#### Zu 17) Verschiedenes

Eine SV Gründung kann nur über die Sparte erfolgen und der SV Delegierte ist dazu ebenfalls einzuladen, die Anmeldung erfolgt mit dem dazu erstellten Formular.

Das gleiche ist bei einer Gründung einer ZG, hier ist auch in erster Linie die Sparte zuständig und das neue Meldeformular geht an die Sparte.

In Zukunft wird der Titel Rassesieger bzw. Siegertier auf allen Bundesveranstaltungen auf Champion geändert.

Laut Auskunft von Präsident Steinwider gibt es bei der diesjährigen LVB Schau keine Tauben an der Ausstellung. Für mich als Spartenobmann ist die sture Haltung einiger LVB Funktionäre nicht nachvollziehbar. Die Taubenzüchter sind dafür nicht verantwortlich.

#### Zu 18) Schlusswort:

Der Vorsitzende bedanke sich bei den Teilnehmern für die aktive Mitarbeit und wünscht sich dies auch in Zukunft.

Ende der Sitzung 12.15 Uhr

Spartenobmann

Heftberger August

Protokollführer

Josef Lutsch